

Die gymnasiale Oberstufe

Informationsveranstaltung
für die zukünftigen
Schülerinnen und Schüler
der Oberstufe am
Gymnasium St. Kaspar

Wer informiert und berät?

- der Schulleiter
- das Oberstufenkoordinatonsteam
- die Jahrgangsstufenleiterin / der Jahrgangsstufenleiter
- in **fachspezifischen** Fragen die Fachlehrerinnen / die Fachlehrer

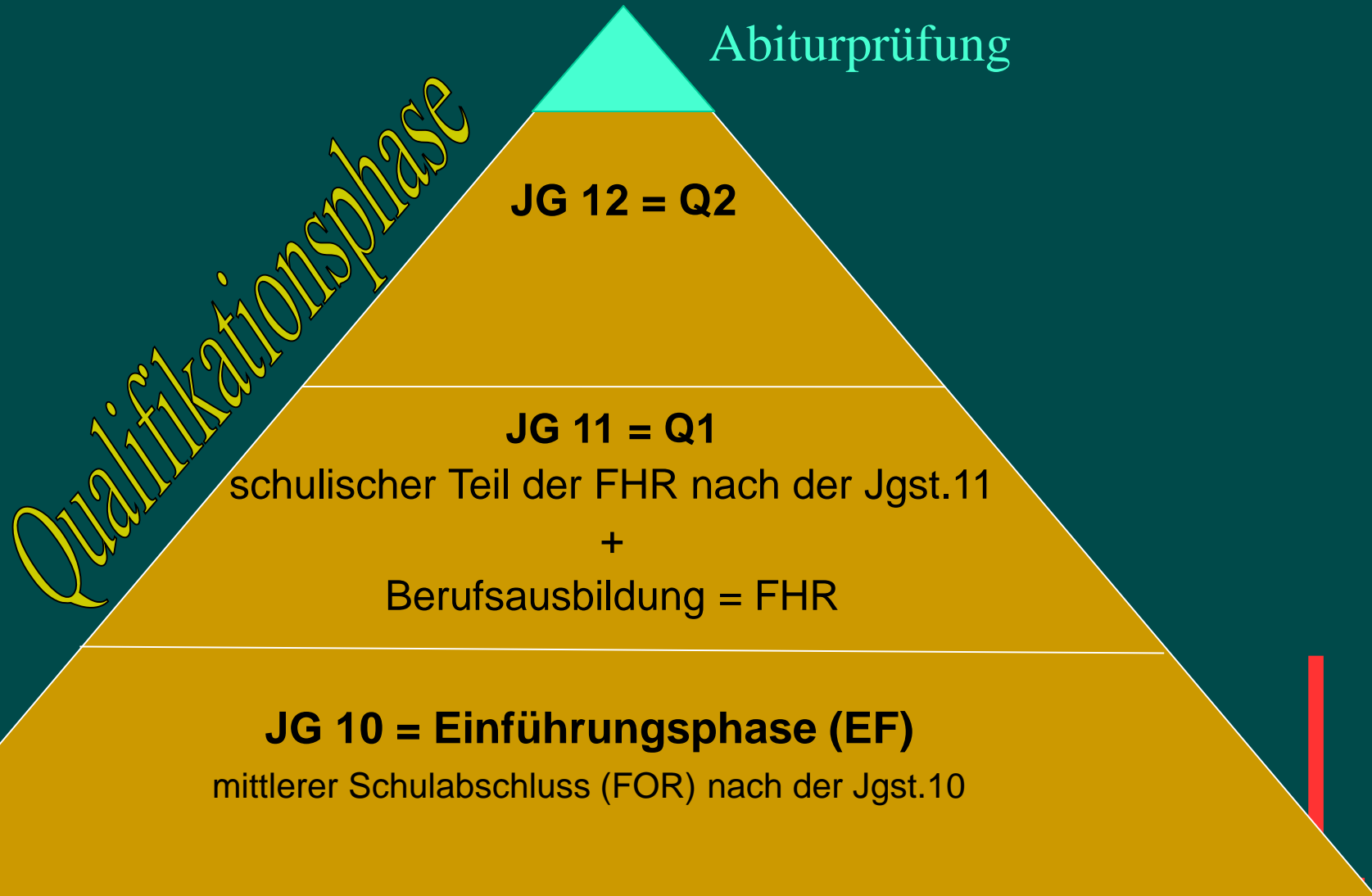
1.1 Wer kann die gymnasiale Oberstufe besuchen?

In die Jahrgangsstufe 10 eintreten können Schülerinnen und Schüler:

- des Gymnasiums mit einem Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 10
- einer anderen Schulform mit Fachoberschulreife und Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (**FOR** = Fachoberschulreife mit Qualifikation); i.d.R. Wechsel nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 10 in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe

1.2 Was ist die gymnasiale Oberstufe?

Abitur (Allgemeine Hochschulreife)



1.3 Aufbau und Dauer der gymnasialen Oberstufe

Abiturprüfung

Jgst. 12/Q2

Jgst. 11/Q1

Jgst. 10/EF

Max. 1 Jahr zur
Wiederholung der
Abiturprüfung
+
Höchstverweildauer:
4 Jahre
Regeldauer:
3 Jahre

1.4 Wie ist der Unterricht organisiert?

→ G = Gesamtqualifikation

Einführungs-
phase
Qualifikations-
phase

Abiturprüfung	2 LK	+	2 GK
ZULASSUNG			7 GK + 8. Wahl-GK
Jgst. 12/Q2 Ø 34 WStd.	2 LK / 5-std.		
Jgst. 11/Q1 Ø 34 WStd.	2 LK / 5-std.		7 GK + 8. Wahl-GK o. Vertiefungsfächer o. Projektkurs
Versetzung			
Jgst. 10/EF Ø 34 WStd.	10 GK / 3-std. + 11. Wahl-GK oder 2 Vertiefungsfächer/2-std. oder W-GK+1 VT		
Pflicht - WStd. EF+QPh: 102 Pflicht – Kurse QPh: 38-40			

1.4.1 Vertiefungsfächer

Wesentlich: Keine Benotung, keine Anrechnung auf die Gesamtqualifikation

- **Unentschuldigte Fehlzeiten werden auf dem Zeugnis vermerkt**
- **2-std. Kurse, z. Zt. Im Kernfachbereich, also D, M, E, evtl. Fr und La, zur Aufarbeitung von Defiziten aus der SI**
- **VT zur Zeit nur in der EF vorgesehen**
- **Schule kann zur Teilnahme verpflichten und ausschließen (Beratungsbedarf)**
- **Keine Aufarbeitung der Inhalte der SI**
- **Kein Ersatz für Inhalte des regulären Fachunterrichts**
- **Keine Exzellenzförderung**

1.4.2. Projektkurse

- Wahlkurse, Schule kann aber auch verpflichten (Schulprofil)
- 2-std. Jahreskurse in Q1 in Anbindung an ein Referenzfach
→ an St. Kaspar Pflichtkurs „Soziales Lernen“ in Anbindung an Religion, mit Sozialpraktikum
- Entpflichtung von der Facharbeit → schriftliche Hausarbeit
- Benotung am Ende des 2. Halbjahres = Gewichtung als 2 Kurse
→ **Achtung! Gefahr eines doppelten Defizits**
- Bewertung: Kursabschlussnote = Note für zwei Halbjahre:

50% SoMi

+

50% Dokumentation

1.5 Fächerangebot an St. Kaspar

I Das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld

Deutsch

Englisch

Französisch

Latein

Musik

Kunst

↘ nur alternativ, also
↗ unumkehrbare Wahl

II Das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld

Erdkunde

Geschichte (Pflichtfach!)

Sozialwissenschaften (nur als Zusatzkurs in Q2; daher nicht als Abiturfach wählbar)

Rechtswissenschaften (nicht als

Abiturfach wählbar)

III Das mathematisch-naturwiss.-techn. Aufgabenfeld

Mathematik

Biologie

Informatik

Chemie

Physik

Religion (kann als Abiturfach das zweite Aufgabenfeld abdecken)

Sport (kein Abiturfach)

2.1 Was ist wichtig für die Planung meiner Schullaufbahn?

- individuelle Schwerpunktsetzung durch Wahl der Leistungs- und Grundkurse
 - Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt: min. 2 naturwissenschaftliche Fächer
 - Sprachlicher Schwerpunkt: min, 2 Fremdsprachen
- individuelle Schwerpunktsetzung durch Betonung der einzelnen Aufgabenfelder
- Pflichtfächer, Pflichtstundenzahl, Anzahl der Fächer und Angebot der Schule müssen beachtet werden

Kursangebot an St. Kaspar

Leistungskurse

Aufgabenfeld I:

**Deutsch
Englisch**

Aufgabenfeld II:

Geschichte

Aufgabenfeld III:

**Mathematik
Biologie
Physik
Informatik (evtl.)**

Grundkurse

**Deutsch
Englisch**

**Französisch (f)
Französisch (n)**

Latein (f)

Kunst

Musik

Erdkunde

Geschichte

**Sozialwissen-
schaften**

Mathematik

Biologie

Chemie

Physik

Informatik

Religion

Sport

in EF/10: Vertiefungskurse (D, E, M, F, L)

**in Q1/11: Projektkurs „Soziales Lernen“
mit Sozialpraktikum**

2.2 Pflichtfächer / Mindestbelegungsdauer

	10.1	10.2	11.1	11.2	12.1	12.2
Deutsch	■	■	■	■	■	■
Fremdsprache (E, F, L)	■	■	■	■	■	■
Kunst/Musik	■	■	■	■		
Gesellschaftswissenschaft (St.-Kaspar-Pflicht:GE)	■	■	■	■		
					2 SW	
Mathematik	■	■	■	■	■	■
Naturwissenschaft (BI, CH, PH)	■	■	■	■	■	■
Weitere Fremdsprache oder math.-naturw.-techn. Fach (auch IF)	■	■	■	■	■	■
Religion	■	■	■	■		
Sport	■	■	■	■	■	■
8. Grundkurs und / oder Vertiefungsfächer / Projektkurs	■	■	■	■	■	■

2.3 Pflichtbelegung in der EF/Jgst. 10

Pflichtbereich: 10 GK (30-31 WSt.)

Weiteres Wahlpflichtfach(Latein/Ersatzfach)

Weitere FS oder NW (auch Informatik)

Sport

Kunst/Musik

GW (Pflicht: GE)

Religion

Fortgeführte FS

NW (BI/CH/PH)

Deutsch

Mathematik

Wahlbereich

3-5 WSt.):

Weiterer GK

[oder]

[2

Vertiefungsfächer]

oder

Weiterer GK + VF

Regelfall: 12 GK = 36 WSt. oder

11 GK + 1 VT = 35 WSt.

2.3.1 Unterrichtsorganisation in der EF

- **Wochenstunden: Minimum 34 WSt., Spannbreite zwischen 32 und 36 WSt. zulässig**
- **Regelfall: 10 GK + 1 GK (Latein oder Ersatzfach) oder 2 VT oder 11. GK + VT**
- **Zentrale Klausur in D und M am Ende der E-Phase (ersetzt ZP 10)**

2.4 Fächerbelegung in der Q1/Jgst. 11

2 LK / 5-std.
= 1. + 2. Abi-
turfach

+

7 GK / 3 - 4-std.

+

1 GK oder VF / PK

- Ein LK muss sein:
Deutsch **oder**
fortgeführte Fremdsprache **oder**
Mathematik **oder**
Naturwissenschaft
- Ein weiterer LK ist aus der Fächerbelegung der Jgst. 10 frei wählbar.
- Eine neu einsetzende Fremdsprache kann nicht LK sein.
- Fortführung von Kursen der Jgst. 10 unter Beachtung der Pflichtbindungen und Wahlmöglichkeiten

Zentral: 34 WSt.,
Spannbreite: 32 – 36 WSt.

2.5 Leistungskurse (Q1 + Q2)

Angebot an St. Kaspar:

1. Aufgabenfeld:

- *Deutsch*
- *Englisch*

2. Aufgabenfeld:

- *Geschichte*

3. Aufgabenfeld:

- *Mathematik*
- *Biologie*
- *Physik*
- *Informatik*

2.6 Fächerbelegung in der Q2/Jgst. 12

2 LK / 5-std.

+

7 GK / 3 - 4-std.

+

1 GK

- Fortführung der Kurse der Jgst. 11

Wahl des 3. + 4. Abiturfaches

- Fortführung der Kurse der Jgst. 11

- Ende der Belegungspflicht für die Fächer:

- Kunst bzw. Musik
- Religion

- Neues Pflichtfach:

Sozialwissenschaften (3-std.)

Zentral: 34 WSt.,

Spannbreite: 32 – 36 WSt.

2.7 Schriftlichkeit

	10.1	10.2	11.1	11.2	12.1	12.2
Deutsch						
Fortgeführte Fremdsprache						
Neu einsetzende Fremdsprache						
Gesellschaftswissenschaft						
Mathematik						
Naturwissenschaft						
Weitere Fremdsprache oder <u>eines</u> der math.-naturw.- techn. Fächer						
			1.- 3. Abiturfach			
			4. Abiturfach			

2.8 Abiturprüfung

• Die Prüfung findet in 4 Fächern statt:

1. Abiturfach = 1. LK (schriftlich; 4,25-4,5 Zeitstunden)
2. Abiturfach = 2. LK (schriftlich; 4,25-4,5 Zeitstunden)
3. Abiturfach = GK (schriftlich; 3-4 Zeitstunden)
4. Abiturfach = GK (mündlich; 30 Minuten)

Bedingungen für die Abiturfächer:

- Es müssen **ZWEI** der Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik darunter sein.
- Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken. Kunst und Musik können das 1. Aufgabenfeld **NICHT** abdecken!
- Religion kann das 2. Aufgabenfeld abdecken.

[Religionslehre als Prüfungsfach darf nicht mit Sport als LK kombiniert werden. – Für St. Kaspar nicht relevant!]

2.9 Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer

- Folgende Abiturfachkombinationen sind ausgeschlossen:
 - 2 NW
 - [NW + Sport] — Sport an St. Kaspar kein Abiturfach
 - NW + Kunst/Musik
- Folgende Kombinationen bedingen Mathematik als Abiturfach:
 - 2 FS, 2 GW, Kunst, Musik, [Sport – für St. Kaspar nicht relevant!]

2.10 Leistungsbewertung QPh

Note Punkte je nach Notentendenz

	15
Sehr gut	14
	13
	12
Gut	11
	10
	9
Befriedigend	8
	7
	6
Ausreichend	5
Ausreichend minus	4
	3
Mangelhaft	2
	1
Ungenügend	0

Defizit
Q-Phase

Höchstens 20% der
eingebrachten Ergebnisse,
d.h. 7 – 8 Defizite, davon 3
im LK-Bereich!

2.11 Zulassung zum Abitur – Leistungsdefizite (weniger als 5 Punkte)

Bei Einbringung von:

35 - 37 Kursen:	7 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite
38 - 40 Kursen:	8 Defizite, davon höchstens 3 Leistungskursdefizite

Kein anzurechnender Kurs darf mit 0 Punkten abgeschlossen werden.

In Block I müssen mindestens 200 Punkte erreicht werden.

2.12 Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I (mindestens 200, höchstens 600 Punkte)

- Einbringung von **35 – 40 anrechenbaren Kursen** der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase
- Pflichtkurse gem. § 28 APO-GOST
- Leistungskurse werden doppelt, Grundkurse einfach gewertet.
- Endnote im Projektkurs kann im Umfang von 2 Halbjahresnoten auf die Grundkurse angerechnet werden.
- Berechnung gemäß Formel: **$E I = (P : S) \times 40$**

E I = (Gesamt-)Ergebnis Block I

P = Erzielte Punkte in den eingebrachten Fächern in vier Schulhalbjahren

S = Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse (doppelt gewichtete Fächer zählen auch doppelt).

Block II (mindestens 100, höchstens 300 Punkte):
Leistungen in der Abiturprüfung (fünffache Wertung)

2.13 Ermittlung der Abiturdurchschnittsnote

Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte
1.0	900 - 823	2.0	660 - 643	3.0	480 - 463
1.1	822 - 805	2.1	642 - 625	3.1	462 - 445
1.2	804 - 787	2.2	624 - 607	3.2	444 - 427
1.3	786 - 769	2.3	606 - 589	3.3	426 - 409
1.4	768 - 751	2.4	588 - 571	3.4	408 - 391
1.5	750 - 733	2.5	570 - 553	3.5	390 - 373
1.6	732 - 715	2.6	552 - 535	3.6	372 - 355
1.7	714 - 697	2.7	534 - 517	3.7	354 - 337
1.8	696 - 679	2.8	516 - 499	3.8	336 - 319
1.9	678 - 661	2.9	498 - 481	3.9	318 - 301
				4.0	300

2.14 Durchführung der Kurswahlen für die EF/Jgst. 10

- Zeitpunkt: April 2021 – nach den Osterferien
- Instrumentarium: LuPO (Laufbahn- und Planungstool des Schulministeriums)
- Ort: Lehrerbücherei (neben dem Lehrerzimmer) oder per Videokonferenz
- Ablauf: individuelle Beratung und Durchführung der Wahl aus dem laufenden Unterricht heraus in Einzel- oder Paargesprächen
- Änderungen möglich, soweit die dann eingerichteten Kurse nicht gefährdet werden: die ersten zwei Unterrichtswochen im neuen Schuljahr

2.15 Hilfen zur Planung der Schullaufbahn

➤ Broschüre des Schulministeriums: *Die gymnasiale Oberstufe an Gymnasien und Gesamtschulen in NRW* (<https://broschüren.nrw/gymnasiale-oberstufe/home/#!/Home>)

➤ LuPO-Tool:

➤ Benutzung in der Schule

➤ Bei Bedarf auch möglich zu Hause zu nutzen

Karl Mustermann, Klasse: 11, Prüfungsordnung: APO-GOST(B)10/G8

i	Fach		Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	
	Fach	Kürzel	Spr.- Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,LK)	Q1.2 (M,S,LK)	Q2.1 (M,S,LK)	Q2.2 (M,S,LK)		
I	Deutsch	D			S							
	Englisch	E	1	5	S							
	Französisch, Beginn in Jahrgang	F8										
	Russisch, Beginn in Jahrgang	R6										
	Niederländisch, Beginn in Jahrgang	N0										
	Spanisch, Beginn in Jahrgang	S0	2	EF	S							
	Kunst	KU			M							
	Musik	MU										
	Grundkurs in Literatur	LI										
	Geschichte	GE										
	Sozialwissenschaften (nur SW)	SW			M							
	Erdkunde	EK			S							
	Philosophie (nur SII)	PL										
	evangelische Religionslehre	ER			M							
	katholische Religionslehre	KR										
	Mathematik	M			S							
	Biologie	BI			S							
	Chemie	CH										
	Sport	SP			M							
	Vertiefungsfach (Pseudofach)	VTF			M							
	Projektkurs (Pseudofach)	PJK										

Kurse	10	0	0	0	0	0	0	0	0	?
Wochenstd.	33	0	0	0	0	0	0	0	0	16,5
Durchschnitt	E-Phase: 16,5		Q-Phase: 0							

Nur belegte Fächer zeigen

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Bei Fragen könnt ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, und Sie, liebe Eltern, sich gerne an

- Frau Thanbichler (gabriele.thanbichler@st-kaspar.de)
- Frau Lingemann (kathrin.lingemann@st-kapar.de)

wenden.